

Scranton Wochenblatt

erschienen jeden Donnerstag. Fred. H. Wagner, Herausgeber, 511 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Abonnements-Bedingungen: Jährlich, in den Ver. Staaten \$2.00, sechs Monate 1.00, nach Deutschland, portofrei 2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt“ in Lackawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gedruckten Zeitung.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.

Wochen-Rundschau.

Inland.

In einer gegebenen Entscheidung erklärt das Ober-Bundesgericht, daß die Handelsbörsen irgend einer Stadt das Recht haben, Personen oder Firmen daran zu verhindern, sich Preisnotierungen durch Telegraphenlinien zu verschaffen, die die Börsen verunreinigen hat, wenn sie nicht die spezielle Erlaubnis der letzteren dazu eingeholt haben.

Ein in westlicher Richtung fahrender Expresszug der Pennsylvania-Eisenbahn fuhr in South Harrisburg in einen Frachtwagen der Cleveland und Cincinnati Eisenbahngesellschaft, und gleich nach dem Zusammenstoß erfolgte eine furchtbare Explosion, weil mehrere Wagen des Frachtzuges mit Dynamit geladen waren.

Aus Snyder, einem kleinen Städtchen des Oklahoma Territoriums, ist via Hobart die Nachricht eingetroffen, daß die Stadt Snyder selbst und die ganze Umgegend von einem orkanartigen Sturm heimgesucht worden ist, dem viele Menschen zum Opfer gefallen sind.

Der angesehene Brauereibesitzer Hermann Bartels sen. von Syracuse, N. Y., wurde in Auburn unter der Anlage verurteilt Brandstiftung vorgeführt und unter \$3000 Bürgschaft gestellt.

Kurz nach Mitternacht am Donnerstag traf Präsident Roosevelt von seiner Ferienreise glücklich in Washington ein. Er hat 6,006 Meilen zurückgelegt und zwölf Staaten und drei Territorien besucht.

Nach dem statistischen Bureau des landwirtschaftlichen Departements bis zum 1. Mai zugegangenen Berichten belief sich an diesem Tage die mit Winterweizen bestellte Gesamtfläche auf 29,752,000 Acker, das heißt 1,432,000 Acker oder 4.6 Prozent weniger als im Herbst mit Weizen befaßt wurde, und 2,858,000 oder 10.6 Prozent mehr als im vorigen Herbst abgeerntet wurden.

Aus dem nördlichen Teil des Staates Texas wird berichtet, daß ganze Landstriche überschwemmt sind. In Hamilton County, wo es in den letzten Tagen sehr stark geregnet hat, fürchtet man auch eine gefährliche Hochflut.

Marineminister Morton erklärte auf Befragen, daß er vorläufig keine Stelle im Cabinet beibehalten werde. Er habe jedoch mit dem Präsidenten das Abkommen getroffen, daß es ihm gestattet sein solle, nächsten Herbst zu resignieren.

Vize-Präsident Fairbanks wird den Präsidenten am 1. Juni bei der Eröffnung der Lewis & Clark Ausstellung in Portland, Ore., vertreten. Um 4 Uhr Nachmittags (Washington Zeit) wird der Präsident durch einen Druck auf einen elektrischen Knopf im Weißen Hause die Maschinen in Bewegung setzen.

Im hohen Alter von 105 Jahren starb in Aoa, N. Y. Hiram Cronk, der letzte der Veteranen aus dem Kriege von 1812. Der Verstorbenen, der bis in sein hohes Alter geistig und körperlich frisch und gesund war, wird von dem städtischen Rathhaus in New York aus auf dem Mt. Victory Cypress Hills Cemetery in Brooklyn begraben werden. Die Staatslegation von Connecticut erwählte in gemeinsamer Sitzung den bisherigen Congressabgeordneten Grant B. Brandegee zum Bundes-Senator, um den Termin des verstorbenen Drville H. Platt auszubüden.

In Gemäßheit mit den Anweisungen des Vatikans hat der Bischof von Metz dem Wunsch der deutschen Regierung stattgegeben, daß die Seminaristen von Metz die Vorlesungen der theologischen Fakultät in Straßburg besuchen sollten, um die allmähliche Germanisierung des lothringischen Clerus zu bewirken.

In Berlin machte es einen guten Eindruck, daß die britische Regierung dem pensionierten Admiral Figgelard einen Kürfel erteilte wegen eines Artikels, worin der Nachweis verjüht wird, daß ein Krieg zwischen Deutschland und England unvermeidlich sei.

In Bern sind die Ratifikationen des Handelsvertrages der Schweiz mit Deutschland ausgetauscht worden. Nach dem Alte fand ein Dinner statt, an welchem die Mitglieder des Bundesrates der Eidgenossenschaft, der deutsche Gesandte und die beiderseitigen Vertragsunterhändler theilnahmen.

Devisen aus St. Petersburg befragen die sibirischen Städte wurden grauamer, als man bisher wußte, von dem Krieg mitgenommen. Zu Tomsk, einer Stadt mit 100,000 Einwohnern, einer Universität und einem Institut, sind die Preise für Nahrungsmittel die reinen Hungernotpreise geworden.

Eine erste Enttäuschung ist dem König Peter I. von Serbien zuteil geworden. Er hatte einen Jäger ausgereicht, ob ein von ihm geplanter demnächstiger Besuch am österreichischen Kaiserhofe angenehm sein würde.

Soben hat die Pariser Telephon-Centrale eine bemerkenswerthe Neuerung eingeführt, nämlich eine Art Tagameter, d. h. eine Uhr, deren Peripherie zwölf Minuten anzeigt, geteilt in „Gesprächs-Perioden“ von drei, sechs und neun Minuten.

Mit Rücksicht auf sein hohes Alter von nahezu 75 Jahren wird der Kaiser Franz Joseph von Oesterreich nicht zu der am 6. Juni stattfindenden Vermählung des Kronprinzen Wilhelm mit der Herzogin Cecilia von Mecklenburg-Schwerin erscheinen. Wie aus Wien gemeldet wird, hat er seinen Neffen und Thronfolger, den Erzherzog Franz Ferdinand, beauftragt, ihn bei den Vermählungsfeierlichkeiten zu vertreten.

Um Geld für ein Hospital aufzubringen, verfiel die Regierung von Dänemark kürzlich auf die Idee, eine neue, 1 Cent wertige Spezial-Waare zum Franklin von Briefen und Paketen auszugeben und in kurzer Zeit wurden solche im Gesamtwert von \$20,000 verkauft.

Herzog August von Cumberland, Sohn des verstorbenen Königs Georg von Hannover, hat, als Dementi eines bezügl. Gerüchtes, offiziell mitgeteilt, er werde bei der Anfangs Juni stattfindenden Hochzeit des deutschen Kronprinzen mit der Prinzessin Cecilia von Mecklenburg-Schwerin nicht vertreten sein.

Der Dresdener Bäderstreik, der eine Woche lang eine Noth herbeiführte, ist gebrochen und die streikenden Arbeiter haben keinerlei Vortheile erzielt. Augenscheinlich rechnen sie nicht mit der Möglichkeit, daß Sachwert aus umliegenden Städten und Ortschaften ohne nennenswerthe Preisserhöhung eingeführt werden könnte und ihre bedingungslose Uebergabe hat den Streikern nicht einmal ihre alten Stellungen zurückgegeben.

Der Kaiser hat beschloffen, Anfang August das Terrain zu besichtigen, auf dem das nun sozialistisch-historisch gewordene Pöfener Schloß sich erheben wird. Die Pläne sind fertig und dürfen keiner Aenderung mehr unterzogen werden.

Louis Konrad, 305 Lackawanna Ave., Scranton, Pa. Achtet darauf, daß die von euch gekauften Güter vorstehende Handelsmarke haben, da dies eine Garantie des rechten Preises und der herrschenden Mode ist.

Wo der Preis weniger ist. Es giebt nichts „gerade so gut“ als das neueste.

Der „hit“ in der Weltausstellung zu St. Louis—vom Möbelstandpunkte aus—war unzweifelhaft das Silbergraue Ahornholz.

Wir haben jetzt ausgestellt in unserem Fenster eine der prachtvollsten Bibliothek-Ausstattungen, welche von diesem neuesten Holz hergestellt wurde. Es wird sich bezahen, sie anzusehen. Das allerneueste in Möbeln.

Scranton Carpet and Furniture Co. (registriert) No. 406 Lackawanna Avenue.

Scranton's größter Juwelenladen bietet Ihnen ein gefälliges Assortiment zur Auswahl. Elegantes Lager von Uhren, Diamanten und Schmucksachen. A. E. Rogers, 218 Lackawanna Avenue, Trading Stamps.

Trinkt... E. Robinson's Sons Lager-Bier. Dieses Bier ist an Geschmack und Güte nicht zu übertreffen. Office und Brauerei: 435-438 Nord Siebente Straße.

Rettet die Kleinen. An Kost leidende, wimmernde, schlaflose Kinder sofort erleichtert und schlaffe Muskeln, sowohl wie entkräftigte Lebenskraft bei Jung und Alt neu angefaßt durch den Gebrauch von DR. F. W. LANGE'S LACTATED TISSUE FOOD.

Edw. Siebeker, Deutscher Importierte Deutsche Delikatessen eine Spezialität. 530 Lackawanna Avenue.

Erinnert euch beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt“ eine der besten in der Stadt ist.

Spitzen-Vorhänge, Portiere und Draperien. Die Dualitäten sind über der gewöhnlichen und die Preise mäßig. WILLIAMS & McANULTY, 129 Wyoming Avenue, SCRANTON, PA.

Fred. J. Lindner, 12 Jahre Barmann in Seiler's Bäckerei, hat selbstständig eine erste Klasse Bred- und Kuchen-Bäckerei etabliert. Chas. Schadt & Bro., Feuer, Unfälle und Lebensversicherung. 325 Denn Avenue.

DER PENNSYLVANIER. Illustration eines Mannes in einem Anzug, der einen Hut hält.

Mischer Duder!—Den Winter war wieder der Congress in Washington beizumie in die unersprechliche Easte hen ah die Legation ihre Mietings gebot. Was felle Gefegmacher wieder alles zusammengegemimert un genagelt hen, is noch net all bekannt, behofs sell werd ericht spater brudert. Amer enihau mer hot noch net geehert, daß eredsuone Koh is gemacht worre, was eme Mann verbiert, en Karr aus sich zu mache, oder wann es is, dann war sell enihau net im spene Staat Maryland. Dort geht es en Professer oder Dotter (alleweil is bal Alles Dotter) Namens Oslter oder Willes Oslter, was gelacht hot, wann en Mann mal verzig Jahr alt war, dann war sei beste Zeit verlorer un mer kenn net meh viel vun ihm erpette. (Ich wunner eb er vume Mann Namens Groter mol geehert hot).

Ein Gottesgeißel. Aufsehen erregt die Wiedergabe der Rede, welche der Kaiser am 9. März bei der Vereidigung der Marinerekruten in Wilhelmshaven gehalten und in welcher er die Japaner zwar als leuchtende Vorbilder des Patriotismus und Mannszucht hingestellt, sie aber doch Gottesgeißel genannt hat, durch die „Evangelische Kirchenzeitung“.

Bestien in Menschengestalt. Während der Abwesenheit ihres Gatten Frederic Weibler drangen maskierte Räuber in seine Wohnung in Coulter, Pa., einer kleinen Stadt sechs Meilen östlich von McKeesport und zwangen die allein zurückgebliebene Frau durch die schrecklichsten Qualen, ihnen mitzutheilen, wo sie ihre Erparnisse zum Gesamtbetrage von \$700 aufbewahrt habe.

Spitzen-Vorhänge, Portiere und Draperien. Alle die reichsten Produkte dieser Saison in diesen Hausverschönerungs-Linien sind zusammen gefesen worden auf unserem zweiten Stockwerke und geschmackvoll für Ihre Bequemlichkeit arrangirt worden.

Fred. J. Lindner, 12 Jahre Barmann in Seiler's Bäckerei, hat selbstständig eine erste Klasse Bred- und Kuchen-Bäckerei etabliert. Chas. Schadt & Bro., Feuer, Unfälle und Lebensversicherung. 325 Denn Avenue.

Bleiche Frauen, Kränkelnde Muetter, Schwächliche Mädchen finden Gesundheit und Kraft in Forn's Alpenkräuter-Blutbeleger. Dieses einfache, alte Hausmittel bringt den Sonnenschein der Gesundheit in manches düstere Heim.

Entfesselte Elemente. Wie aus Stettin telegraphisch gemeldet wird, ist der Ort Stettin am 26. Februar, welcher etwa eintausend Einwohner zählt, durch eine Feuerbrunst schwer heimgesucht worden. Das Dorf ist bis auf wenige Häuser vollständig niedergebrannt.

Das amerikanische Heer. In deutschen militärischen Kreisen erregt ein von Major Schroeter in den „Vierteljahrsheften des Generalstabes“ erschienener Artikel über das amerikanische Heer Aufsehen. Der Major beabsichtigt letztes Jahr als Mitglied einer Studiencommission der Militärtechnischen Akademie die Ver. Staaten und hat nun seine Beobachtungen niedergelegt.

Die höhere Bildung. Die „Brooklyn Times“ hat sich einen Leitartikel über den deutschen Unterricht geleistet, der jedoch unfreiwilligen Humor enthält, daß es nicht der Mühe werth ist, ihn zu widerlegen. Aber unsere Leser sollen doch erfahren, wie sich in dem Kopf des Verfassers die Welt malt.

Die „Brooklyn Times“ will wissen, weshalb nicht auch italienisch und jiddisch in den Schulen gelehrt werden soll, sondern nur deutsch. Sie sollte es wissen und weiß es vielleicht auch, daß wir nicht fordern, es solle nur deutscher Unterricht erteilt werden, sondern Unterricht in einer fremden Sprache, die den Kindern nützen kann.

Die „Brooklyn Times“ will wissen, weshalb nicht auch italienisch und jiddisch in den Schulen gelehrt werden soll, sondern nur deutsch. Sie sollte es wissen und weiß es vielleicht auch, daß wir nicht fordern, es solle nur deutscher Unterricht erteilt werden, sondern Unterricht in einer fremden Sprache, die den Kindern nützen kann.

Die „Brooklyn Times“ will wissen, weshalb nicht auch italienisch und jiddisch in den Schulen gelehrt werden soll, sondern nur deutsch. Sie sollte es wissen und weiß es vielleicht auch, daß wir nicht fordern, es solle nur deutscher Unterricht erteilt werden, sondern Unterricht in einer fremden Sprache, die den Kindern nützen kann.